

# Energie – Feinanalysen für Hallenbäder

Förderbeiträge  
für  
Öffentliche Hallenbäder  
Schulschwimmbäder  
Hallenbäder von Hotels, Spitälern  
usw.

Hallenbäder sind ein wertvoller Bestandteil unserer Gesellschaft. Die hohen Anforderungen an die Wasser- und Luftqualität eines Bades sind verbunden mit überdurchschnittlichen Energiekosten.

**Lassen Sie JETZT das Energiesparpotenzial Ihres Hallenbades überprüfen und profitieren Sie von Finanzbeiträgen von 40% bzw. bis max. 6'000 Sfr. an die Kosten einer Feinanalyse!**

Ergebnis einer Feinanalyse:

- ✓ Überblick über die Energie-/Wärmekosten
- ✓ Energiepotenzial inkl. Kostenersparnis
- ✓ Massnahmenpaket für Entscheid weiterer Schritte  
→ Umsetzung von Massnahmen ist keine Bedingung!

**Gut zu wissen:**

**Stromeffizienz-Massnahmen werden von [ProKilowatt](#) gefördert, CO<sub>2</sub>-Einsparungen von der [Stiftung KliK](#)**



### **Inhalt Feinanalyse:**

- Aufnahme Energieverbrauch sowie Kosten Energie- und Wasserverbrauch
- Aufnahme durchgeführter/geplanter Sanierungsmassnahmen
- Ermittlung der relevanten Strom- und Wärmeverbraucher
- Ermittlung der internen und externen Energie- und Abwärmequellen
- Ermittlung konkreter Einzelmassnahmen bei Wasser, Wärme und Strom
- Berechnung Energieeinsparung, Investition, Wirtschaftlichkeit für alle Massnahmen
- Zusammenstellung von sinnvollen Massnahmenpaketen
- Hinweise auf Fördermöglichkeiten zur Umsetzung der Massnahmen
- Bericht erstellen, wozu eine Word-Vorlage dient
- Resultate dem Betreiber mit Empfehlung präsentieren

### **Bedingungen Förderung:**

- Im Gesuch wird aufgezeigt, dass das Hallenbad über Energiepotenziale verfügt
- Die Auftragserteilung der Feinanalyse erfolgt nach Bewilligung des Gesuches
- Es wurde in den letzten 5 Jahren keine Feinanalyse über alle Bereiche erstellt
- Eine Doppelförderung der Feinanalyse ist nicht erlaubt
- Bei Grossverbrauchern kann eine Feinanalyse gefördert werden, wenn diese gegenüber der Energieverbrauchsanalyse zusätzliche Potenziale aufzeigt
- Im Bericht und Publikationen wird darauf hingewiesen, dass die Feinanalyse vom VHF mit Unterstützung des Bundesamtes für Energie BFE gefördert wurde
- Der Bericht basiert auf der Vorlage und entspricht dem Leitfaden bzw. den Programmvorgaben

**Vorlage und Leitfaden kostenlos beziehen unter [www.vhf-gsk.ch](http://www.vhf-gsk.ch) oder [www.infrawatt.ch](http://www.infrawatt.ch)**

*Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Fördergelder.*

## In wenigen Schritten zur Vergütung:

1. Antrag ausfüllen und zusammen mit der Kopie der Offerte einsenden an: [mueller.eam@bluewin.ch](mailto:mueller.eam@bluewin.ch)
2. Zugestellter Reservierungsvertrag für Fördergelder innerhalb eines Monats unterzeichnet retournieren.
3. Anschliessend Auftrag für Feinanalyse erteilen und Arbeiten starten.
4. Feinanalyse mit der Kopie der Abrechnung des beauftragten Büros und einem kleinen Feedback des Betreibers einsenden bis spätestens **31.10.2020.**
5. Fördergelder erhalten

VHF  
c/o Büro eam  
Kirchhofplatz 12  
8200 Schaffhausen  
052 238 34 34  
[mueller.eam@bluewin.ch](mailto:mueller.eam@bluewin.ch)  
[www.vhf-gsk.ch](http://www.vhf-gsk.ch)

Stand 04.12.2019